

(Mobile book) SEK: Spezialeinsatzkommandos der deutschen Polizei

SEK: Spezialeinsatzkommandos der deutschen Polizei

Von Reinhard Scholzen

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #53931 in BcherVerffentlicht am: 2009-06-30Abmessungen: 9.96 x .79b x 7.871, Einband: Gebundene Ausgabe176 Seiten | File size: 24.Mb

Von Reinhard Scholzen : SEK: Spezialeinsatzkommandos der deutschen Polizei before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised SEK: Spezialeinsatzkommandos der deutschen Polizei:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen19 von 19 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. SEK - Super EinKaufVon [c]i[k]e[y]waiIch habe mir vor ein paar Wochen dieses Buch gekauft und ich muss sagen es hat sich gelohnt. Das Buch ist sehr informativ und enthlt auch sehr viele Bilder. Wer sich fr Spezialeinsatzkommandos und deren Um- und Aufgabenfeld interessiert kann hier getrost zuschlagen, auerdem gibt es eh kein anderes Buch darber^^. Der Preis ist sicherlich happig, man zahlt eben auch die Lizenz mit und wie gesagt ist dies das einzige Buch ber die SEKs.Der Inhalt des Buches:Die gute, alte Zeit: In diesem Kapitel erfahrt man mehr ber die Geschichte der Polizei allgemein. Die Erzhlungen reichen bis ins 16. Jahrhundert zurck. (6 Seiten)Die Geschichte des Spezialeinsatzkommandos Sdbayern: Wie der Name schon sagt, geht es in diesem Kapitel um die Geschichte des SEK Sdbayern. Generell handelt das ganze Buch vom SEK Sdbayern, welches stellvertretend fr alle SEKs steht.

Beschrieben werden die Anfänge, wie sich das SEK mit der Zeit entwickelt hat und wie es heute aufgebaut ist und was für Mittel es zur Verfügung hat. Des Weiteren werden einige brennende Einheiten nachgezählt. (25 Seiten)Die Ausbildung zum SEK-Beamten: Sehr ausführlich wird in diesem Kapitel alles über die Ausbildung beim SEK erzählt. Voraussetzungen, Stundenplan, Ausrüstung, Trainingseinheiten und vieles mehr wird einem verdeutlicht. Auch finden sich viele Statistiken in diesem Kapitel, die interessante Informationen in Schaubildern darstellen. (33 Seiten)Die Einsatzeinheiten: In diesem Kapitel erfährt man mehr über die Organisationsstruktur des SEK. Weitere Statistiken und beschriebene Einheiten bringen dem Leser den Beruf näher. Weiter wird noch mehr Ausrüstung vorgestellt und wie diese im Ernstfall eingesetzt wird. Man erfährt auch einiges über die MEKs (Mobile Einsatzkommandos). Es werden die unterschiedlichen Einsatztypen präsentiert und wie sie sich im Laufe der Zeit entwickelt haben. (29 Seiten)Nahkampf- und Schiessausbildung: Hier wird beschrieben, welche Nahkampftechniken die Beamten einsetzen und wann sie dies tun. Verschiedene Waffen, sowie Schießübungen werden vorgestellt und erklärt. Es wird auch erzählt wann geschossen wird, in welchen Situationen etc., alles wieder anhand von Einsatzbeispielen und Trainingsmethoden. (24 Seiten)Für jeden Einsatz etwas - Munition für Spezialeinheiten: Alles rund um Munition und die dazugehörigen Waffen. (20 Seiten)Ein Traumberuf?: Diese Frage wird in diesem Kapitel erörtert und anhand verschiedener Fakten versucht zu klären. Letztendlich kann das aber jeder nur für sich selber entscheiden. Aber es ist trotzdem sehr interessant, vieles ist nämlich ganz anders wie man vielleicht denkt. (3 Seiten)Die deutschen Spezialeinsatzkommandos im Porträt: Dieses Kapitel bietet eine kleine Übersicht über alle SEKs in den verschiedenen Bundesländern. Standorte und anderes werden kurz beschrieben. Außerdem sind die Abzeichen von fast allen SEKs abgebildet. (26 Seiten)Alle Kapitel enthalten sehr viele Bilder, die meistens SEK-Beamte im Einsatz zeigen. In den Seitenangaben sind die Bilder mitgezählt.Mein Fazit: Ein sehr interessantes und informatives Buch über die SEKs der Polizei am Beispiel des SEK Südbayern. Es ist leicht verständlich und enthält zudem auch faszinierende Bilder. Es ist das einzige Buch über dieses Thema, was das Buch allein schon deswegen wertvoll macht. Ich würde es aber nur jenen empfehlen die wirklich interessiert sind an dem Thema, für andere ist vieles wohl zu langweilig. Außerdem ist der Preis sehr hoch. Jeder der schon immer mal mehr über die SEKs erfahren wollte - kaufen! - alle anderen - lässt es bleiben!by(e) cky4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ExzellentVon Ein KundeDieses Buch füllt eine Lücke, das erste zum Thema SEK. Eindeutig empfehlenswert: Klarer Text, gut recherchiert, gutes Bildmaterial. Ähnlich (aus dem gleichen Verlag) auch über GSG 9 und die österreichischen Einheiten4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Alles in allem ein Super Buch!!!Von PatrickIch finde das Buch einfach klasse, um mehr über die SEK und Ihre Geschichte zu erfahren.Ich selbst hätte mir noch etwas mehr Details über deren sportliches Training gewünscht, aber trotzdem ein sehr interessantes Buch!

KurzbeschreibungSie bilden die Elite der deutschen Polizei und kommen bei Banküberfällen und Amokläufen, gegen schwerstkriminelle und Terroristen zum Einsatz. Sie verschwinden nach Erfüllung ihres Auftrages ebenso schnell wie sie auftauchen, und ihr Erscheinungsbild unterscheidet sie grundlegend von den Kollegen im Streifendienst: Schwarze Gesichtsmasken, Titanhelme, kugelsichere Westen und in den Händen das Modernste, was der Waffenmarkt zu bieten hat. Medienscheu und abgeschottet meiden sie den Kontakt mit der Öffentlichkeit, selbst nahe Angehörige wissen oft nichts über die wahre Tätigkeit dieser geheimnisumwitterten Spezialisten.Nie zuvor erhielt ein Buchautor die Erlaubnis, über die Spezialeinsatzkommandos (SEK) der deutschen Polizei zu berichten. Reinhard Scholzen gelang das Außergewöhnliche: er durfte die Mauer der aus einsatztaktischen Gründen erforderlichen Isolation durchdringen. Das Ergebnis liegt nun in einer reich bebilderten Dokumentation vor: Am Beispiel des SEK Südbayern schildert er die Auswahl und Grundausbildung der Elitepolizisten, ihr ausgefeiltes Nahkampf- und Schiesstraining, ihre Sonderausrüstung und -bewaffnung, und was sie im Kampf gegen Geiselnahmer und Bankräuber, Erpresser und Terroristen sonst noch alles aufzubieten haben. Der Amoklauf in Winnenden/Wendlingen hat in den vergangenen Monaten einige Diskussionen hervorgerufen. Polizeidirektor Herbert Witzgall hat aus aktuellem Anlass für die Neuauflage exklusiv einen Beitrag verfasst, der die Brisanz von Amokläufen behandelt. Er beschreibt, welche Probleme damit für die Polizei entstehen und geht der Frage nach, ob solche polizeilichen Lagen auch von normalen Schutzpolizisten mit entsprechender Zusatzausbildung gelöst werden können.über den Autor und weitere MitwirkendeDr. Reinhard Scholzen, Jahrgang 1959, studierte Geschichte und Politikwissenschaft und promovierte an der Universität Trier. Im Rahmen seiner anschließenden Ausbildung zum Public Relations Berater absolvierte er ein Praktikum beim Bundesgrenzschutz und schrieb seine Abschlussarbeit über die GSG 9. Im Jahr 1997 veröffentlichte er im Motorbuch Verlag das Buch über diese seit dem Einsatz in Mogadischu berühmte Spezialeinheit des Bundesgrenzschutzes. Es folgten zahlreiche Darstellungen über Spezialeinheiten der Polizei und des Militärs.